



Kulturpreis Irsee

Im Rahmen des Konzerts „Nimm auch meine Zähnen an“ - Der Schwanengesang des Meinrad-Spieß – wurde Herrn Roland Götz der 1. Irseer Kulturpreis für die besonderen künstlerischen Verdienste verliehen. Insgesamt ist Herr Götz bis dato 282 Mal in der Klosterkirche Irsee mit verschiedenen künstlerisch musikalischen Auftritten zu Gast gewesen. Im Mittelpunkt stand oftmals das Spiel auf der Irseer Freiwißorgel. Im Text der Verleihungsurkunde vom 16. Juni 2019 steht Folgendes geschrieben:

„In Anerkennung für die besonderen Verdienste um die Kultur des Marktes Irsee wird ROLAND GÖTZ der Irseer Kulturpreis 2019 verliehen. Wir danken ihm für sein jahrzehntelanges Engagement zugunsten der Irseer Musiktradition von der Renaissance bis zum Barock und für seine rege Konzerttätigkeit in Irsee.“

Der Markt Irsee beglückwünscht Herrn Götz zu dieser Auszeichnung und hofft noch auf viele Orgelkonzerte.

Projekt „Klosterspuren“

Gemeinsam der Geschichte auf der Spur!

Die Verwaltungsgemeinschaft (Irsee, Pforzen, Rieden) und das Schwäbische Bildungszentrum vereinbarten die Zusammenarbeit bei der Erforschung und Darstellung ihrer eng mit dem Kloster verbundenen Historie. Für die wissenschaftliche Quellenerschließung konnte der ehemalige Stadtarchivar, Dr. Stefan Fischer, gewonnen werden. Dieser Projektschritt soll noch 2019 abgeschlossen werden. Im weiteren Schritt sollen dann an geschichtlichen Stellen des VG-Gebiets Informationspunkte entstehen. Sinn dieses Projekts ist es, den historischen Strukturwandel der beteiligten Gemeinden zu verstehen und an unsere Kinder und Enkel die Geschichte weiterzugeben.

„Irsee 2030“ - Seniorenkonzept

Der Gemeinderat beschloss im Rahmen der Zukunftsentwicklung „Irsee 2030“ und des Seniorenkonzepts die Installation einer Quartiersmanagerin bzw. -managers.

Die Aufgabe des Quartiermanagers besteht darin, die gesellschaftlichen Gruppen von allen sozialen Bereichen zu bündeln, Fördergelder zu akquirieren und Möglichkeiten für eine gute soziale Entwicklung in Irsee aufzuzeigen.

Der Freistaat Bayern fördert diese Stelle mit 80.000,00 € im Zeitrahmen von vier Jahren.

Der Arbeitskreis „Senioren“ soll nach dem Willen des Gemeinderates die Grundlagen für die Ausgestaltung des Arbeitsfeldes und die Fördermöglichkeiten erarbeiten. Danach soll der Gemeinderat über eine Stellenausschreibung befinden.

Bebauungsplan „Oggenrieder Straße“

Der Vorentwurf zum Bebauungsplan „Oggenrieder Straße“ wurde inklusive Satzung vom Gemeinderat in der Sitzung vom 09. Juli 2019 beschlossen. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Öffentlichkeit und die Träger öffentlicher Belange zu beteiligen. Die Unterlagen können ab dem 2. September 2019 im Gemeindeamt eingesehen werden.

Bebauungsplan Nr. 3

„Irsee West II, 3. Änderung“

Der Marktgemeinderat beschloss in seiner Sitzung vom 25. Juni 2019 die Aufstellung für den innerörtlichen Bebauungsplan Nr. 3 „Irsee West II, 3. Änderung“ gemäß § 13a BauGB. Das Bebauungsplanverfahren soll im September 2019 beginnen.

Die Gemeinde beabsichtigt eine zeitgemäße Nachverdichtung, um die damit verbundenen Nutzungsmöglichkeiten planerisch zu erfassen und zu regeln. Insbesondere soll das gegenständliche Gebiet maßvoll nachverdichtet werden. Die Zulässigkeit von zweigeschossigen Baukörpern zur besseren Ausnutzung der Grundstücke, die Anzahl der Wohneinheiten, als auch die damit verbundene Bewältigung der Unterbringung des ruhenden Verkehrs sind Gegenstand dieser Änderung.

Hierzu soll im September 2019 eine Informationsveranstaltung stattfinden (Einladung wird noch individuell erfolgen.)

Straßensanierung

Im Juli wurden einige Wirtschaftswege bzw. Straßen in Teilbereichen mit einer Spritzasphaltdecke instandgesetzt. Folgende Maßnahmen wurden durchgeführt:

1. Unterer Ziegelweg
 2. Ortsverbindungsstraße nach Kernat
 3. Teilbereich - Schachenweg
 4. Teilbereich - Am Schlachtbichel
 5. Wirtschaftsweg in Eiberg
 6. Wirtschaftsweg in Richtung Hammerschmiede
- Außerdem wurde die Wasserführung im unteren Langweg verbessert.

Bickenried Höllweg

Das Irseer Teilstück „Höllweg“ vom Crescentia-Pilgerweg ist fertiggestellt. Offiziell wird dieses am 24. Juli 2019 eingeweiht und der Öffentlichkeit übergeben.

Korrosionschemische Beurteilung Trinkwasser (Entnahmestelle: Schule)

Aufgrund der Eigenüberwachungsverordnung wurde unser Trinkwasser turnusmäßig vom Labor AGROLAB untersucht.

Das Irseer Trinkwasser ist ein natürlich mineralisiertes Wasser, das dem Härtebereich „hart“ nach dem Waschmittelgesetz entspricht. Daher neigt es tendenziell zu Kalkabscheidungen. Kalk ist ungiftig und nicht gesundheitsschädlich, sondern als Mineralstoff für den Körper wichtig. Kalkabscheidendes Wasser ist nicht aggressiv. Es verhindert sogar das Rosten von Eisenwerkstoffen.

Zu unterscheiden davon sind feuerverzinkte Werkstoffe: Schmelztauchverzinkte Eisenwerkstoffe dürfen nicht eingesetzt werden, da die Basekapazität bis pH 8,2 größer als 0,2 mmol/l ist (Prüfergebnis 0,57 mmol/l). Ausnahmen von dieser Regelung sind nur nach Einzelfallprüfung gemäß DIN 50931 Teil 1 möglich.

Andere im Verteilernetz und in der Hausinstallation übliche und zugelassene Werkstoffe sowie Materialien, wie Kupfer, Edelstahl und Kunststoff können eingesetzt werden.

Für die richtige Werkstoffauswahl sprechen Sie Ihren Installateur an.

Alle sonstigen Prüfungsparameter sind einwandfrei und liegen weit unter den gesetzlichen Grenzwerten.

Damit ist wieder amtlich festgestellt: „Unsere Trinkwasserqualität ist sehr gut“.

Qualität des Trinkwassers: ermittelter Wert

Gesamthärte 20,0 °dh
pH-Wert (Labor) 7,47

Kationen

Calcium (Ca) 98,9 mg/l
Magnesium (Mg) 27,0 mg/l
Natrium (Na) 2,7 mg/l
Kalium (K) 0,6 mg/l
Ammonium (NH₄) <0,01 mg/l

Anionen

Säurekapazität bis pH 4,3 6,81 mmol/l
Chlorid (Cl) 7,3 mg/l
Sulfat (SO₄) 7,2 mg/l
Nitrat (NO₃) 8,9 mg/l
Nitrit (NO₂) <0,02 mg/l

Summarische Parameter

TOC <0,5 mg/l

Anorganische Komponenten

Mangan (Mn) <0,005 mg/l
Eisen (Fe) <0,005 mg/l
Aluminium (Al) <0,02 mg/l

UV-Anlage (Wasserversorgung)

Die vom Wasserwirtschaftsamt (WWA) geforderte UV-Anlage im Quellwasserpumpwerk wurde installiert und in Betrieb genommen. Diese Maßnahme ist nur vorsorglich vollzogen worden, da einige Wasserversorger bakterielle Eintragungen infolge der langanhaltenden Trockenphase im letzten Jahr feststellen mussten.

Notwasserversorgung

Im Rahmen der Daseinsvorsorge wird derzeit über die Möglichkeit einer Notversorgung für die Wasserversorgung nachgedacht. Auslöser hierfür ist die vom Gesetzgeber vorgeschriebene Pflicht, eine 2. Einspeisevorrichtung vorzuhalten und natürlich das niederschlagsarme Jahr 2018. Hier gingen unsere Quellschüttungen um fast 56 Prozent zurück (von 32 l/s => 14 l/s).

Kreisumlage 2019

Die Landkreise erheben bei ihren kreisangehörigen Gemeinden eine Kreisumlage. Sie legen damit ihren durch die sonstigen Einnahmen nicht gedeckten Bedarf auf die kreisangehörigen Gemeinden um.

Der Kreisumlagebescheid des Landkreises Ostallgäu beläuft sich für den Markt Irsee im Haushaltsjahr 2019 auf 768.261,00 €.

Schule / Kindergarten

Der Markt Irsee hat in den Neu- bzw. Umbau des gesamten Gebäudekomplexes inklusive Außenanlagen und in den laufenden Unterhalt in den letzten 15 Jahren über 3,7 Mio € (Kindergarten) und 3,4 Mio € (Schule) investiert. In den nächsten Jahren stehen weitere Umbaumaßnahmen an. Im Kindergarten muss ein zusätzlicher Speisesaal integriert werden. In der Grundschule müssen die Klassenräume digitalisiert werden. Auch die Einrichtung muss den neuen Erfordernissen angepasst werden. Der Markt Irsee will den Schul- und Kindergartenstandort weiter aufwerten und dadurch dauerhaft sichern.

Kindergarten Irsee

Der Markt Irsee gratuliert Frau Anita Giselbrecht sehr herzlich zur bestandenen Weiterbildung "Pädagogische Fachkraft in Kindertageseinrichtungen". Nach einem neunmonatigen Theorieteil und einer sechsmonatigen Praxisphase arbeitet Frau Giselbrecht nun als pädagogische Fachkraft und Gruppenleitung im Kindergarten Irsee. Wir freuen uns auf die weitere gute Zusammenarbeit.

Mittelschule Germaringen

Die Generalsanierung des Schulgebäudes wird planmäßig beginnen. Viele notwendige Auftragsvergaben sind nach öffentlicher Ausschreibung bereits erfolgt. Aufgrund der guten Auftragslage der Gewerke ist dies manchmal ein hartes Unterfangen und führt naturgemäß zu Kostensteigerungen. Dennoch kann nach derzeitiger Erkenntnis der Zeit- und Kostenplan eingehalten werden.

Die Schüler werden in der Generalsanierungsphase im ehemaligen Schulgebäude Rieden, in der Gemeinde Westendorf und in provisorischen Unterrichtsräumen in der Gemeinde Germaringen untergebracht. Die Sanierungskosten belaufen sich derzeit auf ein Gesamtbudget von 14,2 Mio. €.

Nutzungskonzept „Raiffeisenbank“

Nachdem der Gemeinderat dem Kauf des ehemaligen Raiffeisenbankgebäudes am Meinrad-Spieß-Platz zugestimmt hat, wurde nun ein vorläufiges Nutzungskonzept für das Erdgeschoss verabschiedet.

Der Eingangsbereich mit Geldautomat bleibt erhalten. In den ehemaligen Kundenraum wechselt unser Mieter vom Bürgerhaus (alte Poststelle) mit seinem Betrieb. In den Räumlichkeiten der Nordseite (EG) soll ein Verkaufsraum für landwirtschaftliche Produkte installiert werden. Im ehemaligen Büro im Südwesten (EG) soll der/die Quartiersmanager/in untergebracht werden.

St. Stephan - Standfestigkeitsprüfung

Im Rahmen der turnusmäßigen Überprüfung auf Standfestigkeit der Grabsteine im Juli wurden 4 Gräber beanstandet. Zwei Grabsteine sind wackelig und bei zwei weiteren wurden Schiefstände festgestellt, die die Toleranz stark überschreiten. Die betroffenen Grabeigentümer werden darüber informiert.

Volksbegehren „Rettet die Bienen“

Das von den Irseer Bürgerinnen und Bürgern stark unterstützte Volksbegehren „Rettet die Bienen“ ist nun vom Bayerischen Landtag nahezu wortgleich in ein Gesetz umgewandelt worden. Ein wirklich großer demokratischer Erfolg. Damit wird auch das Anliegen des Marktes Irsee weitestgehend unterstützt, unsere Gemarkung ökologisch aufzuwerten und zu stärken. Wir haben seit Jahrzehnten auf eine intakte innerörtliche Durchgrünung, Biotopverbunde und den Erhalt von Streuobstwiesen höchsten Wert gelegt. Auch der Schutz der Gewässer ist nach der Verabschiedung des Irseer Gewässerentwicklungsplans bereits in der Umsetzungsphase. Gewässerschutzstreifen konnten bereits realisiert werden. Durch die Anlage von Blumenwiesen und die Einführung eines Mähkonzepts für inner- und außerörtliche Flächen ist ein weiterer williger Schritt in Hinsicht auf die Artenvielfalt vollzogen worden.

Das neu erlassene Gesetz bietet nun die Chance gemeinsam noch mehr auf unsere Natur (Flora und Fauna) zu achten und diese auch ökologisch wertvoll weiter zu entwickeln. Der Markt Irsee bittet alle Bürgerinnen und Bürger daran mitzuarbeiten.

Biomarkt

Aufgrund der gesetzlichen Anforderungen wird gerade zusammen mit der Polizeiinspektion Kaufbeuren eine neue verkehrsrechtliche Bewertung des Biomarktes im öffentlichen Straßenraum vorgenommen. Im September 2019 soll diese verkehrstechnische Sicherungsmaßnahme umgesetzt werden.

Biber

Ein weiterer Biber wurde im Teilungsbauwerk des Mühlbachs bei der ehemaligen Raiffeisenbank gefangen. Dieser wurde vom Biberbeauftragten des Landkreises Ostallgäu in eine angrenzende Gemeinde verfrachtet.

Irseer Bach

Die Bauhofmitarbeiter mussten ein verrohrtes Teilstück des Irseer Bachs im Klosterviertel öffnen, um nach Verkläusungen zu suchen. Hierbei kamen diverse Fundstücke, wie vier leere Bierkästen, ein großer Eimer und sogar eine nicht geöffnete Sektflasche zum Vorschein. Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger solche Entsorgungen in Gewässerläufen zu unterlassen. Herzlichen Dank im Voraus.

Dankeschön an Schulweghelfer/innen

Der Markt Irsee bedankt sich recht herzlich für die ehrenamtliche Tätigkeit der Schulweghelfer/innen, die auch bei Wind und Wetter draußen stehen und den Schulkindern täglich beim Überqueren der Straße helfen.

Wir hoffen, dass sich auch für das nächste Schuljahr wieder viele Freiwillige als Schulweghelfer/innen melden, damit unsere Schulkinder Tag für Tag sicher zur Schule und wieder nach Hause kommen.

Schule der Phantasie

Die Ausstellungseröffnung der Kinder am 29. Juni 2019 in der Galerie „Altbau“ fand unter zahlreichen Besuchern eine große Resonanz. Die Kinder fertigten fantasievolle Kunstwerke unter der Leitung von Frau Helen Ribka und Frau Elisabeth Ritter an.

Die sonntägliche Ausstellungseröffnung 60+ versetzte die Besucher in Erstaunen. Die Vielfalt und Art der angefertigten Kunstwerke war wirklich erstaunlich.

Unter der Leitung von Jusha und Sven Müller entwickelten sich bei den Kursbesuchern eine wahre Begeisterung, Freundschaften und die Erkenntnis, dass die Schule der Phantasie für jeden geeignet ist. Man muss sich nur trauen.

Für die Organisation der beiden Kurse zeichnet sich Frau Dr. Annette Waibel verantwortlich. Hierfür ein herzliches Dankeschön.

Goldenes Priesterjubiläum

Das Goldene Priesterjubiläum ist in jeder Pfarrgemeinde ein großes Ereignis. Unser Ruhestandspfarrer, Herr Helmut Enemoser, konnte dieses Fest Mitte Juli gemeinsam mit einer großen Schar von Gästen feiern. Herr Enemoser trat seinen Dienst am 04. Juli 2011 als Priester in Ruhestand in Irsee an und ist in dieser Zeit den Irseer Bürgerinnen und Bürgern durch seine ausgleichende und freundliche Art sehr ans Herz gewachsen.

Der Markt Irsee beglückwünscht Herrn Enemoser zu seinem Dienstjubiläum und hofft noch auf ganz viele gemeinsame Jahre in unserem Marktflecken.

Turnverein Irsee

Die 1. Mannschaft der Fußballabteilung konnte nach einer guten Saisonleistung ihren Aufstieg in die B-Klasse Allgäu 5 im Mai feiern. Der Markt Irsee gratuliert hierzu recht herzlich.

Sonnwendfeuer

Nachdem das Landratsamt Ostallgäu das Abbrennen des Sonnwendfeuers am Freisportgelände per Bescheid untersagt hat, entschied der Turnverein Irsee dieses Jahr die Veranstaltung ausfallen zu lassen. Im September 2019 wird über den Bescheid ein klärendes Gespräch mit der Landrätin, Frau Zinnecker, stattfinden.

Feste und Veranstaltungen

Die Sommerfeste des Biomarkts und der Fazenda, der Töpfer- und Kunsthandwerkermarkt, das Seefest des Musikvereins wurden auch heuer wieder hervorragend organisiert und erfreuen sich sehr großer Beliebtheit.

Auch die Irseer Gartentage entwickeln sich zunehmend zum Besuchermagnet. Das schöne Ambiente im Klosterpark mit der Bewirtung durch das Schwäbische Bildungszentrum trägt hierbei maßgeblich zum Erfolg bei.

Hierfür vom Markt Irsee an die Organisatoren und deren Helfern ein herzliches Dankeschön für die Bereicherung des Dorflebens.

Irsee-Homepage: Veranstaltungen aktuell

Wer regelmäßig unter www.irsee.de auf die Homepage schaut, der ist immer gut informiert. Im Veranstaltungskalender sind in der Regel alle Veranstaltungen in Irsee zu finden - egal ob Vereinsveranstaltungen, Schul- und Kindergartenfeste, Sprechstunden des Seniorenbeauftragten oder Öffnung der Geschichtswerkstatt. Auch Veranstaltungen in Kirche, Kloster und Altbau sind aktuell aufgelistet. Den Button Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage ganz unten. Einfach das Piktogramm Kalenderblatt anklicken.

Kurzadressen für schnellen Internet-Zugriff

Ab sofort sind Schule, Kindergarten, Pfarrei, Klosterkirche, Senioren und Feuerwehr im Internet auch mit Kurzadressen direkt zu erreichen. Einfach www.irsee.de/Kindergarten oder www.irsee.de/Schule usw. eingeben, dann kommt man direkt zur entsprechenden Seite.

Neu: Irseer Kulturpreis im Internet

Mit der Verleihung des ersten Irseer Kulturpreises gibt es im Internet auch eine eigene Seite Kulturpreis. Man findet sie unter „Tourismus, Kultur und Freizeittipps“ und dort unter „Kunst & Kultur“ (<https://www.irsee.de/tourismus-kultur-und-freizeittipps/kunst-kultur/irseer-kultur-preis.html>).

Bebauungspläne ab sofort im Netz

Seit Kurzem können Interessierte die aktuellen Bebauungspläne auch im Internet einsehen. Schauen Sie unter www.irsee.de „Bürger-Service und Verwaltung“, „Bauen & Wohnen“, „Wohnen in Irsee“, „Bauleitplanung“ oder <https://www.irsee.de/buerger-service-und-verwaltung/bauen-wohnen/wohnen-in-irsee.html#collapse1743> eingeben.

Ferienzeit ist Urlaubszeit - Pässe und Ausweise kontrollieren

Sie wollen in Ihren wohlverdienten Urlaub fahren und bemerken, dass Ihr Ausweisdokument bereits abgelaufen ist - dann ist es meistens schon zu spät für die Beantragung eines neuen Dokumentes. Wir möchten Sie deshalb bitten, überprüfen Sie Ihre Reisepässe, Kinderreisepässe und Personalausweise rechtzeitig auf die Gültigkeit. Bitte bedenken Sie auch, dass Sie für Ihr Kind ein Ausweisdokument benötigen, wenn Sie ins Ausland reisen oder innerhalb von Deutschland fliegen. Welches Ausweisdokument Sie für die Einreise in das jeweilige Land benötigen, können Sie unter

<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Laenderinformationen/Sicherheitshinweise-Laenderauswahlseite.jsp> nachlesen.

Selbst wenn die Gültigkeitsdauer von Kinderreisepässen noch nicht abgelaufen ist, kann es trotzdem aus anderen Gründen ungültig werden. Dies ist etwa dann der Fall, wenn das Lichtbild in einem Dokument eine einwandfreie Feststellung der Identität des Dokumenteninhabers nicht zulässt. Da aufgrund der aktuellen Sicherheitslage in vielen Ländern die Grenzkontrollen verschärft oder auch wieder eingeführt werden, kann es schnell zu Zurückweisungen kommen, wenn größer gewordene Kinder anhand des Lichtbilds in ihrem Reisedokument nicht mehr eindeutig identifiziert werden können. Weitere Information erhalten Sie beim Einwohnermeldeamt unter Tel. 08346/9209-0.

Ferienpässe für Kinder und Jugendliche

Auch in diesem Jahr bietet die kommunale Jugendarbeit Ostallgäu und der Kreisjugendring Oberallgäu zusammen mit der Familienbeauftragten der Stadt Kaufbeuren den Ferienpass für Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahre an. Von gewohnt hoher Qualität sind die zahlreichen kostenlosen Gutscheine für verschiedene Freizeiteinrichtungen in Kaufbeuren und den Landkreisen Ostallgäu und Oberallgäu, die den Ferienpassinhabern wieder zur Verfügung stehen.

Der Ferienpass kostet **7,00 Euro**. Der dritte und jeder weitere Ferienpass, der für Kinder einer Familie ausgegeben wird, ist kostenlos. **Der Ferienpass ist gültig vom 01. Juli bis zum 03. Oktober 2019** und ist während dieser Zeit in der Gemeindeverwaltung erhältlich. Der Ferienpass wird ausschließlich an Kinder und Jugendliche, die im Landkreis Ostallgäu und Oberallgäu oder in den Städten Kaufbeuren und Kempten ihren ständigen Wohnsitz haben, ausgegeben.

Zudem berechtigt der Ferienpass dieses Jahr wieder zur **kostenlosen Nutzung aller Busse** im gesamten Verbreitungsgebiet (Ostallgäu, Oberallgäu, Kempten, Kaufbeuren und Kleinwalsertal) während der Sommerferien (29. Juni bis 09. September 2019). Für Vollzeitschüler von 18 bis 21 Jahre gibt es in allen ÖPNV-Bussen sowie in den ÖPNV-Verkaufsstellen für 7,00 Euro das Ferienpass-Busticket, das ebenfalls die Nutzung aller Busse (Ausnahmen: einige private Buslinien) erlaubt. Weitere Informationen zum Ferienpass gibt es unter der Website www.ferienpass-allgaeu.de.

Schöne Ferien

Der Markt Irsee wünscht allen Irseer Bürgerinnen und Bürgern zum Ferienstart einen schönen Sommer, erholsame Urlaubstage und ganz besonders den Schulkindern erlebnisreiche und fröhliche Ferien.

Lieb,

1. Bürgermeister

Schach am „Oggi“ vor dem Start

Nur knapp eine Woche hat es gedauert, da war die Stifterliste für die Outdoor-Schachfiguren geschlossen. Damit haben alle 32 Figuren Stifter gefunden, die demnächst auf einer kleinen Stiftertafel veröffentlicht werden. Die Gemeinde dankt allen Spendern für ihre Unterstützung. Sobald die Unterbringung der Figuren geklärt ist, kann die Anlage eingeweiht werden. Ein Match steht aber schon heute fest. Während der Ferienfreizeit werden acht Kinder am Mittwoch, 4. September 2019, von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr beim Gruppenschach dabei sein, das vom St.-Stephans-Verein organisiert wird.

Hartmut Bauer, Gemeinderat Markt Irsee

* * * Aus der Irseer Vereinsrunde * * *

Ferienfreizeit vor dem Start

Nach einem erfolgreichen Anmeldewochenende freuen sich auch in diesem Jahr wieder viele Kinder auf die bevorstehende Ferienfreizeit in den Sommerferien. Absoluter Rennerkurs in diesem Jahr war das Pizzabacken am letzten Ferientag. Aber auch Laubsägearbeiten, Karate für die Jüngsten oder die Märchenstunde mit Zaubertrank waren überbucht. Leider mussten aber auch einige Kurse mangels Nachfrage abgesagt werden. Nur zwei Kinder wollten z. B. zu den Bienen, nur drei mit dem Jäger ins Revier. Auch Jonglieren oder Kräuterboschenbinden fallen aus. Wir Organisatoren wünschen allen Kindern viel Spaß und bedanken uns bei den Vereinen und Privatinitiativen für die Unterstützung. An dieser Stelle möchten wir aber auch „Danke“ sagen für 10 Jahre Ferienfreizeit, die wir organisieren durften. Wir waren mit Leidenschaft dabei und sagen nun leise „Servus“.

Helga Thamm und Hartmut Bauer

Biergartenprobe im Altbau

Nachdem im Juni die erste Biergartenprobe der Irseer Blasmusik im Garten des Klosterbräu so gut ankam, gibt es eine Fortsetzung im Altbau-Garten geben. Termin: Montag, 29. Juli ab 19.30 Uhr (bei schönem Wetter). Die Musiker freuen sich auf viele Besucher.

Stände gewonnen

„Mitglied werden – Stände gewinnen“. Unter diesem Motto startete der Musikvereine während des Seefests eine originelle Mitglieder-Werbeaktion. Gewonnen hat Helga Stuhmann, die sich nun über einen Privatauftritt der Irseer Musiker freuen darf. Herzlichen Glückwunsch.

Helga Thamm

Auf den Spuren gemeinsamer Vorfahren Partnerschaftsverein Irsee-Montsûrs erforscht die Höhlen von Saulges

In diesem Jahr hatten sich die französischen Freunde in Montsûrs (im Nord-Westen Frankreichs) etwas Besonderes einfallen lassen, um die Gäste aus Irsee und Umgebung zu beeindrucken: Ein Highlight des Programms war die Besichtigung der Höhlen und des prähistorischen Museums von Saulges. Mutige Teilnehmer konnten sich dabei auch zwei professionellen Höhlenforschern anschließen und die für die Öffentlichkeit nicht zugänglichen Gänge und Windungen erkunden. Bei der kleinen Expedition schreckten sie nicht davor zurück, sich durch die kleinsten Öffnungen zu zwängen und durch Schlamm und Pfützen zu kriechen. In der malerisch gelegenen Schlucht von Saulges warteten die französischen Gastgeber währenddessen mit einem umfangreichen Picknick auf, bei dem sich anschließend alle gemeinsam stärkten. Darüber hinaus stand beim diesjährigen Austausch unter anderem ein Ausflug nach Le Croisic und in die Salzgärten von Guérande auf dem Programm. Bei einer Fahrt durch die Salinen erhielten die Teilnehmer einen Einblick in die Produktion des berühmten Fleur de Sel von der Guérande-Halbinsel.

Den Höhepunkt des Austausches bildete der gemeinsame Partnerschaftsabend im Salle des Oréades mit insgesamt rund 100 Teilnehmern. Bei einem bretonischen Abend mit Galettes, Crêpes, Cidre und Tanz feierten Jung und Alt gemeinsam bis weit nach Mitternacht ihre Freundschaft.

Am Mittwoch, den 24.07. lädt der Partnerschaftsverein Irsee-Montsûrs alle Fahrtteilnehmer und Interessierte zu einem **Nachtreffen** ein. Das Treffen findet um 20:00 Uhr im Bürgerhaus Irsee statt.

Simone Dauer, 1. Vorsitzende Partnerschaftsverein Irsee-Montsûrs

* * * Grundschule Irsee * * *

Freundeskreis der Josef-Guggenmos-Grundschule Irsee e.V.

Am 29. und 30. Juni 2019 fand der alljährliche Töpfermarkt auf dem Klostergelände statt. Auch wir waren wieder mit unserer Rahmflecken-Bäckerei dabei, um Geld für unsere Schule einzunehmen.

Der Erlös lag heuer bei 538,-- €. Vielen herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer!

Wie immer fließt das Geld in ein tolles Projekt für alle Kinder der Irseer Grundschule: Im Dezember wird eine Fahrt ins Ulmer Theater von unserem Verein komplett übernommen.

Wir freuen uns auf weitere gemeinsame Aktivitäten und wünschen allen Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern eine erholsame Ferienzeit.

Anja Fiedler im Namen des gesamten Teams

* * * Schule der Phantasie * * *

Nach dem großen Erfolg des ersten Senioren-Kurses "Schule der Phantasie 60+" startet ein neuer Kurs unter der Leitung von Jusha und Sven Mueller nach den Sommerferien am 20. September 2019. Es werden 10 Termine im Herbst 2019 und 10 Termine im Frühjahr 2020 stattfinden. Anmeldeunterlagen liegen in der Gemeinde zu den bekannten Öffnungszeiten aus.

Ort: Schule der Phantasie-Atelier im Pufferspeicher hinter der Schule; Zeit: Freitags, 09.30 Uhr - 11.30 Uhr.

Wenn Sie einfach nur neugierig sind, aber noch nicht wissen, ob sie Spaß an einem solchen Kurs haben, schauen sie sich einfach einmal die Ausstellung im Bürgerhaus an und kommen Sie doch einfach und schnuppern einmal am 20. September 2019 Phantasie- und Atelierluft. Bei Fragen wenden sie sich an Dr. Annette Waibel unter der Telefon-Nr. 9958314.

Nach den Herbstferien beginnt dann unter der Leitung von Helen Ribka und Elisabeth Fischer auch wieder die Schule der Phantasie für Kinder und Jugendliche. Die Anmeldeunterlagen werden wieder über die Schule verteilt. Auch hier wenden sie sich bei Fragen an Frau Dr. Waibel.

Dr. Annette Waibel

* * * Kloster Irsee * * *

Projekt „Klosterspuren“

Die Bürgermeister der VG Pforzen/Irsee/Rieden haben im Schwäbischen Bildungszentrum eine Absichtserklärung zur Förderung des regionalen Geschichtsbewusstseins und zur Vertiefung der interkommunalen Zusammenarbeit unterschrieben.

Unter dem Arbeitstitel „Klosterspuren“ wollen die zur Verwaltungsgemeinschaft Pforzen zusammen geschlossenen Mitgliedsgemeinden auch außerhalb der Verwaltungstätigkeiten intensiver zusammenarbeiten, so z.B. im Bereich der Naherholung. Als Grundlage dazu soll die geschichtliche Bedeutung von Kloster Irsee als ehemaliger Herrschaftssitz der zugehörigen Dörfer dienen. Durch die Aufarbeitung der historischen Beziehungen soll deutlich gemacht werden, dass die beteiligten Gemeinden schon seit Jahrhunderten in einer engen Beziehung und in regem Austausch stehen. Diese Verbindungen sollen über die im Laufe der Zeit gewachsenen Wegebeziehungen sichtbar und für Einheimische wie Besucher durch Wandermöglichkeiten mit entsprechenden geschichtlichen Informationspunkten erlebbar gemacht werden.

In einem ersten Projektschritt wurde eine wissenschaftlich fundierte Aufarbeitung der Geschichte der drei einst von Kloster Irsee regierten Gemeinden in Auftrag gegeben. Dazu werden insbesondere der Zeitraum zwischen 1750 und 1820 wie auch die Umstände und Auswirkungen der Säkularisation in den Blick genommen. Für die Quellenerschließung gewonnen wurde der ehemalige Stadtarchivar von Kaufbeuren, Dr. Stefan Fischer. In einem zweiten Schritt sollen dann an geschichtlich gesicherten und besonders interessanten Stellen innerhalb des VG-Gebietes öffentlich zugängliche Informationspunkte errichtet werden, die über ein Wegenetz miteinander verbunden sind. Dies könnte über die Visualisierung einzelner Häuser, historischer Wegmarken oder landschaftlicher Besonderheiten erfolgen. Gedacht ist an klassische Info-Stelen ebenso wie an moderne Hörstationen oder an über Mobiltelefone abrufbare Apps. Um dies umsetzen zu können, sollen öffentliche Fördermittel erschlossen werden.

Das Schwäbische Bildungszentrum, Hausherr der historischen Benediktinerabtei Irsee, ist an der geschichtlichen Aufarbeitung wie auch an der Intensivierung der Zusammenarbeit interessiert und unterstützt das Projekt. Der erste Projektschritt soll möglichst bis Ende 2019 abgeschlossen werden. Da die historischen Grundlagen bzw. die geschichtliche Entwicklung auch für die über 5.000 Bürgerinnen und Bürger der Verwaltungsgemeinschaft Pforzen interessant sind, sollen diese als Buch und/oder als Broschüre veröffentlicht werden. Alle Projekt-Beteiligte sind sich einig: Um den historischen Strukturwandel unserer Gemeinden zu verstehen, und um unseren Kindern und Enkeln die Geschichte von Pforzen, Irsee und Rieden weiterzugeben, bedarf es sowohl der historischen Forschung als auch der Nutzung moderner Informationsmedien.

Irseer Kulturpreis für Roland Götz

In der voll besetzten Irseer Klosterkirche erhielt Roland Götz aus den Händen von 1. Bürgermeister Andreas Lieb, 3. Bürgermeisterin Inge Lechner und Marktgemeinderat Hartmut Bauer den ersten Kulturpreis der Marktgemeinde für seine herausragenden Verdienste um die Pflege der Irseer Klostermusik verliehen. Roland Götz dankt sehr herzlich für die ihm zugesprochene Ehrung: „Als sich der neugierige Münchner Jüngling vor ziemlich genau 60 Jahren nach Irsee aufmachte, konnte er natürlich noch nicht wissen, was ihm dieser Platz einmal bedeuten würde. Vor genau 35 Jahren tat sich dann die Möglichkeit auf, die Konzerte seiner 1972 gegründeten Reihe studio XVII augsburg auch im Kloster Irsee zu veranstalten – eine glückhafte Möglichkeit! Eine weitere Intensivierung ergab sich 1990: Die wunderbare Freiwiß-Orgel dieser Kirche wurde nach einer perfekten Restaurierung zu einem anregenden Medium der Wiedergabe vieler interessanter Orgelliteratur im Rahmen der Irseer Orgelvespern und anderer Orgelkonzerte: Ein wahres Geschenk! Als weiteres Geschenk empfindet der Altkeyboarder, dass er seit einem Jahrzehnt die Ehre hat, in Verbindung mit dem Leiter des Schwäbischen Bildungszentrums intensiv in die Musikgeschichte der Irseer Reichsabtei einzutauchen: Deren Schätze – unter anderem auch in Zusammenarbeit mit der Kaufbeurer „musica rediviva“ – zu heben und (nun in vierter Folge und in Verbindung mit dem Bayerischen Rundfunk) Klang werden zu lassen, ist ein wahrlich hochkarätiges Geschenk! Was täte der Altkeyboarder, wenn er diese Schätze alleine an seinen Tasten realisieren müsste? 'S wär' ein dürres Unterfangen! Er hatte immer wieder das Glück, gute Musiker bei dieser Schatzhebung an seiner Seite zu haben. Und er hatte ein enormes Glück, die Aurelius Sängerknaben Calw gewinnen zu können, die mit Bernhard Kugler den Tresor der Irseer Musikgeschichte in freundschaftlicher und bewundernswert intensiver Zusammenarbeit zu öffnen halfen. Man sieht schon: Geschenke über Geschenke, alle als "hinzugegeben" zu betrachten: Verböhrtheit alleine ist eben nicht alles! Und nun auch noch ein Kulturpreis des Ortes, in dem man sich in langen Jahrzehnten immer mehr als angenommen betrachten durfte! Ich bin gerührt, sehr gerührt ... und ich danke Ihnen!“

Ausgezeichnete Auszubildende

Zum Abschluss ihrer Lehrzeit als Hotelkauffrau wurde Tamara Trommer aus Bad Wörishofen als eine der Prüfungsbesten ihres Jahrgangs mit dem AllgäuAzubiAward („Triple A“) ausgezeichnet. Sie ist damit bereits die fünfte Auszubildende des Schwäbischen Bildungszentrums, der diese begehrte Auszeichnung zugesprochen wurde.

Bezirkstagspräsident Martin Sailer gratulierte der frisch examinierten Hotelkauffrau zu dieser besonderen Prüfungsleistung und dankte dem Team der Ausbilder um Abteilungsleiter Markus Spies für die hervorragende Begleitung der Auszubildenden in Kloster Irsee.

Verstärkung gesucht

In Service, Spülküche und Etage suchen wir Teilzeitkräfte zur Verstärkung unserer Teams. Außerdem stehen noch einige wenige Ausbildungsplätze für die einschlägigen Küchen- und Hotelfachberufe zur Verfügung. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unsere Personalsachbearbeiterin, Frau Claudia Blank. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Klosterbrunnen

Dass das Frischwasser des Brunnens vor der Fassade von Kloster Irsee besonders an heißen Sommer- und Markttagen erfrischend ist, soll nicht bestritten werden. Aus Gründen der Verkehrssicherheit und des Schutzes der historischen Bausubstanz kann ein Bad im Brunnen jedoch keinesfalls gestattet werden. Ich darf alle Eltern und Erziehungsberechtigten bitten, ihrer Aufsichtspflicht nachzukommen.

Renovierungsarbeiten in der Sommerpause

Auch in diesem Jahr wird das Schwäbische Bildungszentrum wieder für Renovierungsarbeiten geschlossen: Unter Bauleitung von Architekt Klaus Zöttl (Augsburg) werden an der Südseite des Konventgebäudes neue Entwässerungsleitungen verbaut, im Haupttreppenhaus das Podest zwischen 1. und 2. Obergeschoss ertüchtigt und die Renovierung der nordöstlichen Klostermauer fortgesetzt. Auch die Baustelle „Erweiterungsbau Küferei“ wird fortgeführt. Das Schwäbische Bildungszentrum bleibt vom 16. August bis 4. September für Besucher und Gäste geschlossen. Haustechnik und Verwaltung sorgen für eine kontinuierliche Erreichbarkeit und Sicherheit der hier ansässigen Einrichtungen.

Kloster Irsee barrierefrei

Herzliche Einladung zur Übergabe des Signets „Bayern barrierefrei“ an das Schwäbische Bildungszentrum auf Dienstag, den 10. September 2019, 15.30 Uhr im Foyer von Kloster Irsee. Staatssekretärin Carolina Trautner MdL und Schwabens Bezirkstagspräsident Martin Sailer freuen sich auf Ihr Kommen!

Jubiläumskonzert

Schwäbisches Jugendsinfonieorchester

Happy Birthday! Das Schwäbische Jugendsinfonieorchester (sjs) wird 60! In den vergangenen Jahrzehnten ist es zu einem großen Sinfonieorchester angewachsen und zählt heute zu den führenden Jugendorchestern in Süddeutschland. Die künstlerische Leitung liegt seit 2018 in den Händen der Dirigentin Carolin Nordmeyer. Seit der Gründung 1959 haben Tausende Jugendliche aus Schwaben und über 100 Solisten aus vielen Teilen der Welt in über 300 Konzerten fast 400 verschiedene Werke des Konzertrepertoires gespielt. Etliche der ehemaligen Mitglieder haben die Laufbahn eines Profimusikers eingeschlagen und sitzen heute an den Pulten so bedeutender Orchester wie den Berliner Philharmonikern oder den Rundfunk-Sinfonieorchestern in München, Stuttgart, Hamburg, Hannover und Köln.

Vor fünf mal sechzig Jahren kam Leopold Mozart zur Welt. Ein Schwabe auch er: Seine Wiege stand in Augsburg. Zu Lebzeiten war er ein geachteter Komponist und hoch geschätzter Pädagoge. Seine berühmte Violin-Schule wurde in Augsburg gedruckt. In seinem 37. Lebensjahr wurde er, mittlerweile in Diensten des Salzburger Fürsterzbischofs, Vater eines Sohnes, der ihn bald in den Schatten stellen sollte und der vielen ohnehin als der bedeutendste Komponist aller Zeiten gilt: Wolfgang Amadeus Mozart. Musik von beiden, dem Schwaben und dem Salzburger, erklingt im Jubiläumskonzert: Leopold Mozarts Sinfonia in D-Dur steht, in Kooperation mit Solistinnen und Solisten sowie dem Chor des Leopold-Mozart-Zentrums, die Missa solennis seines Sohnes gegenüber. Zwei Generationen Mozart zur Feier von 60 Jahren sjsjo! In der zweiten Hälfte des Konzertes wechseln die jungen Musikerinnen und Musiker die Epoche und springen an das Ende des 19. Jahrhunderts zu einem der bedeutendsten Orchesterwerke der Hochromantik, der 4. Sinfonie von Anton Bruckner. Feierlich und gleichzeitig frisch und voller Elan passt die „Romantische“ ganz wunderbar zum sjsjo und ins Jubiläumskonzert!

Herzliche Einladung zum Jubiläumskonzert am **Samstag, 14. September, 19 Uhr**, in der Klosterkirche Irsee. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Dr. Stefan Raueiser

Leiter Schwäbisches Bildungszentrum und Bildungswerk Irsee

*** * * Schwabenakademie Irsee * * ***

Öffentliche Veranstaltungen August, September 2019

Im neuen Programm der Schwabenakademie sind folgende öffentliche Veranstaltungen vorgesehen:

3. August 2019, Kloster Irsee und Klosterkirche, 17.00 bis 23.00 Uhr

Kunst-Sommernacht Irsee Öffentliches Abschlussfest

Die „Kunst-Sommernacht Irsee“ präsentiert und inszeniert die Ergebnisse der Sommerakademie in einem wahren Feuerwerk der Künste. Meister und Teilnehmer geben den Blick frei auf das, was sie in dieser intensiven Woche der Künste erarbeitet haben. Gemeinsam mit der Öffentlichkeit feiern Sie ein fulminantes Abschlussfest. Kunstsommer-Liebhaber kommen, um an dieser einmaligen Atmosphäre teilzuhaben. Avantgardistische zeitgenössische Kunst verschmilzt mit dem historischen Barockambiente von Kloster Irsee zu einem die Kunstepochen übergreifenden Gesamtkunstwerk.

Um 18 Uhr und um 20 Uhr wird der Chor in der Klosterkirche eine Auftragskomposition des Dirigenten und Komponisten Randall Svane, New Jersey (USA), urauführen. Svane hat ein Gedicht von Dietrich Bonhoeffer („Wer bin ich?“) für den Kunstsommer vertont. Der Komponist wird anwesend sein. Möglich gemacht wurde dieses Projekt dank der Unterstützung des Botschafters der Vereinigten Staaten in Deutschland Richard A. Grenell und der Raiffeisenbank Kirchweihthal. Das Programm für den Abend finden Sie ab dem 2. August 2019 auf der Homepage der Schwabenakademie Irsee:

www.schwabenakademie.de/cms/programm/konzerte-abendvortraege/details/article/kunst-sommernacht-irsee/
Eintritt: frei

8. September 2019, 17:00 Uhr, Klosterkirche Irsee Orgelvesper IV mit Roland Götz, Augsburg

Seit über drei Jahrzehnten ist Roland Götz künstlerischer Leiter der Irseer Orgelvespern. Die 4. Orgelvesper bestreitet er an der Balthasar-Freiwilß-Orgel selbst. Unter dem Motto „Ach, was soll ich Sünder machen“ spielt er Werke der mitteldeutschen Orgelkunst. Götz bringt Stücke von Johann Philipp Krieger, Johann Jacob Kuhnau, Johann Pachelbel, Gottfried Heinrich Stölzel und Johann Heinrich Buttstett zu Gehör.

Veranstalter: Katholische Pfarrei Irsee, Schwabenakademie Irsee

Eintritt: frei, um Spenden wird gebeten

21. September 2019, 17:00 Uhr, Kloster Irsee studio XVII augsburg. Leopold und seine Salzburger Kollegen

Als Leopold Mozart mit 18 – etwa zeitgleich mit seinem schwäbischen Stammesgenossen Johann Ernst Eberling – von seiner Heimatstadt Augsburg nach Salzburg emigrierte, konnte er noch nicht wissen, dass er es am dortigen Fürstbischöflichen Hof zum Geiger, sodann zum „Hof- und Cammer-Componisten“, später zum Vicekapellmeister bringen würde. „Kollege = Neidhammel“ scheint jedenfalls nicht sein Lebensmotto gewesen zu sein, denn es finden sich viele Hinweise auf Freundschaften, ja auf Zusammenwirken mit seinen dortigen musikalischen Mitstreitern. Das Programm will in diese Szene führen. Gespielt werden Werke von Anton Cajetan Adlgasser, Caspar Christelli, Johann Ernst Eberlin, Johann Michael Haydn und Leopold Mozart.

Künstler:

Jane Berger – Barockvioline

Emily Deans – Barockvioline und Barockviola

Günter Holzhausen – Violone

Roland Götz – Cembalo und Baldachinorgel

Veranstalter: studio XVII Augsburg,

Schwabenakademie Irsee

Eintritt: 20,00 €, Schüler/Studenten 15,00 €

Dr. Markwart Herzog, Schwabenakademie Irsee, Direktor

*** * * Landratsamt Ostallgäu * * ***

Kommunale Abfallwirtschaft

Durchführung der 3. Sperrmüllsammlung

Die 3. Sperrmüllsammlung im Jahr 2019 findet voraussichtlich vom 16. bis 23. September 2019 statt. Bitte geben Sie Ihre Sperrmüllkarte bis spätestens **Freitag, 23. August 2019** bei der Gemeinde ab, um an der Sperrmüllsammlung teilnehmen zu können. Nach dem 23. August 2019 werden keine Sperrmüllkarten für diese Sammlung mehr angenommen. Der Abholtermin wird den Haushalten ca. 1 Woche vorher schriftlich mitgeteilt. Die Sperrmüllkarten erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung gegen eine Gebühr von 15,00 Euro. Sie können Ihren Sperrmüll auch an der Hausmülldeponie Oberostendorf selbst anliefern. Hierfür benötigen Sie keine Sperrmüllkarte.

Fundamt

Im Markt Irsee sind untenstehende Gegenstände gefunden worden:

City-Roller (Nr. 976)

Fundzeit: 01.07.2019

Fundort: Verkehrsinsel Mühlstraße/Am Schlachtbichel

Taschenmesser (Nr. 975)

Fundzeit: 30.06.2019

Fundort: Irsee, beim Bildungszentrum (am Töpfermarkt)

Sweatshirt (Nr. 974)

Fundzeit: 30.06.2019

Fundort: Irsee, Am Schlachtbichel 38 (Gartenzaun)

Halsband (Nr. 972)

Fundzeit: 31.05.2019

Fundort: Irsee, Am Staffel, Höhe Anwesen Schuster

Schlüsselring mit Schlüsseln (Nr. 967)

Fundzeit: 16.05.2019

Fundort: Irsee, Grundschule, Pausenhalle Info-Säule

Handschuhe (Nr. 964)

Fundzeit: 28.03.2019

Fundort: Irsee, Am Schlachtbichel

Veranstaltungskalender Markt Irsee

Juli 2019

24.07.19, Nachtreffen für alle Fahrtteilnehmer und Interessierte, Beginn: 20:00 Uhr im Bürgerhaus

Veranstalter: Partnerschaftsverein Irsee-Montsûrs

24.07.19, Fußwallfahrt des Frauenbunds zur Marienkapelle in Irsee

29.07.19, Öffentliche Biergartenprobe im Altbau

Beginn: 19:30 Uhr, Veranstalter: Musikverein Irsee e. V.

31.07.19, Sitzung der Vereinsrunde

Beginn 19:30 Uhr im Irseer Klosterbräu

Veranstalter: Vereinsrunde Irsee/Hartmut Bauer

August 2019

01.08.19, Seniorensprechstunde im Bürgerhaus

(Sitzungssaal) von 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

Seniorenbeauftragter: Dr. Ulrich Mühlen, während der Sprechstunden auch telefonisch erreichbar, Tel. 434854

02.08.19, Öffnung Geschichtswerkstatt

Beginn: 16:00 Uhr im „Alten Gerichtshaus“

03.08.19, Öffentliche Kunst-Sommernacht

von 17:00 bis 23:00 Uhr, Kloster Irsee/Klosterkirche

Veranstalter: Schwabenakademie Irsee

17.08.19, Grillfest der Jagdgenossen Irsee

Beginn: 19:00 Uhr in der Motorradhütte

September 2019

05.09.19, Seniorensprechstunde im Bürgerhaus

(Sitzungssaal) von 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

Seniorenbeauftragter: Dr. Ulrich Mühlen, während der Sprechstunden auch telefonisch erreichbar, Tel. 434854

06.09.19, Französisch-Stammtisch

Beginn: 19:00 Uhr im Bürgerhaus (Frauenbundraum)

Veranstalter: Partnerschaftsverein Irsee-Montsûrs e. V.

08.09.19, Orgelvesper IV in der Klosterkirche mit

Roland Götz, Augsburg, Beginn: 17:00 Uhr

Veranstalter: Kath. Pfarrei u. Schwabenakademie Irsee

10.09.19, Signetübergabe „Bayern barrierefrei“ an das Schwäbische Bildungszentrum

Beginn: 15:30 Uhr, Kloster Irsee, Foyer

Veranstalter: Schwäbisches Bildungszentrum

14.09.19, Jahresausflug St. Stephansverein Irsee

Abfahrt: 8:00 Uhr am Meinrad-Spieß-Platz

14.09.19, Jubiläumskonzert in der Klosterkirche

– 60 Jahre Schwäbisches Jugendsinfonieorchester

Mitwirkende: Schwäbisches Jugendsinfonieorchester,

Chor des Leopold-Mozart-Zentrums Augsburg

Leitung: Carolin Nordmeyer, Beginn: 19:00 Uhr

Veranstalter: Bezirk Schwaben

20.09.19, Kursbeginn „Schule der Phantasie (60+)“

von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Künstlerische Leitung: Jusha und Sven Müller

Oktober 2019

01.10.19, Richtfest „Erweiterungsbau Küferi“

Beginn: 10:30 Uhr, Kloster Irsee, unterer Parkplatz

Veranstalter: Schwäbisches Bildungszentrum

04.10.19, Französisch-Stammtisch

Beginn: 19:00 Uhr im Bürgerhaus (Frauenbundraum)

Veranstalter: Partnerschaftsverein Irsee-Montsûrs e. V.

04.10.19, Öffnung Geschichtswerkstatt

Beginn: 16:00 Uhr im „Alten Gerichtshaus“

05.10.19, Kirchweihfeier

Beginn: 18:00 Uhr am Meinrad-Spieß-Platz

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Irsee e. V.

06.10.19, Kirchweihfest / 2. Irseer Ape- und Vespa-

Treffen, Beginn: 11:00 Uhr am Meinrad-Spieß-Platz

Veranstalter: Irseer Vereine und Markt Irsee

10.10.19, Seniorensprechstunde im Bürgerhaus

(Sitzungssaal) von 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

Seniorenbeauftragter: Dr. Ulrich Mühlen, während der Sprechstunden auch telefonisch erreichbar, Tel. 434854

12.10.19, Orgelvesper V bei Kerzenlicht in der

Klosterkirche mit Heinrich Wimmer, Burghausen

Beginn: 21:00 Uhr

Veranstalter: Kath. Pfarrei u. Schwabenakademie Irsee

14.10.19, Nachmittagstreff – Bildpräsentation –

China-Reise von Dieter Kandzia,

Beginn: 14:00 Uhr im Bürgerhaus (Musiksaal)

Veranstalter: Kath. Frauenbund Irsee e. V.

26.10.19, Irseer Diner-Konzert – Minguet Quartett –

Köstlichkeiten aus Österreich und Ungarn,

Beginn: 17:00 Uhr – Kloster Irsee, Festsaal/Restaurant

Eintritt: 15,00 € Konzert, 35,00 € Diner

Veranstalter: Schwabenakademie/Schwäbisches Bildungszentrum

immer aktuell im Internet unter www.irsee.de

Diese Termine wurden in der Vereinsrunde benannt und sind möglicherweise nicht vollständig.

Hofcafé Fazenda Irsee-Bickenried geöffnet

Das Hofcafé ist jeden

Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Es gibt Kaffee und selbstgemachte Kuchen.